

Israel und der Bibelgarten

GEMA 29.465.797

Wolfgang Tost

Wolfgang Tost

♩ = 148 **Vorspiel:**

8

Strophen 1-4:

9

nichts als Sand und Stei - ne das to - te Land be - deckt, da
Lil - ien auf dem Fel - de blühen ü - ber - all im Land, be -

13

hat der Fleiß der Men - schen das Le - ben neu er - weckt. 2.Aus
zau - bern durch die Far - ben aus Got - tes Schöp - fer - hand. 4.O -

17

staub - be - deck - ten Brun - nen, da spru - delt Was - ser neu. Das
li - ven - bäu - me tra - gen an ih - ren Früch - ten schwer. Die

21

Le - ben kehrt zu - rück ins Land. Gott bleibt sei - nem Wort treu. Die
Man - del - bäu - me blü - hen weit - hin als Blü - ten - meer.

Refrain:

26

Wüs - te wird zum Gar - ten. Seht Is - ra - el er - wacht und

30

was ver - lo - ren schien, er - blüht, Gott bleibt sei - nem Volk treu. 3.Die
5.Das

Strophe 5:

35

Kid - ron - tal er - grünt, das Le - ben fei - ert sich und

39

den, der es uns schenkt als reich ge - deck - ten Tisch. In

2

43 **Refrain:**
Gm A7 Dm

al - ler Welt sind Gär - ten, ganz bib - lisch auf - ge - baut. Kommt

47 C A7 Dm **FINE**

her nach o - ber - lich - te-nau! Er - lebt es selbst und schaut.